

## Barrierefreiheit an Haltestellen während der Baumaßnahme

Während der Baumaßnahme werden lange Straßenbahnen zwischen Halle-Neustadt, Altstadt und Hauptbahnhof eingesetzt. Aufgrund der unterschiedlichen Bauarten unserer Bahnsteige können die langen Straßenbahnen an einigen Haltestellen nicht vollständig und nicht an der gleichen Stelle am Bahnsteig halten. Dadurch sind nicht alle Türen im barrierefreien Haltestellenbereich nutzbar.

Bitte nutzen Sie bei langen Straßenbahnzügen Tür 3 oder 4, um ebenerdig ein- und aussteigen zu können.

Die Übersicht zu den betroffenen Haltestellen zeigt Ihnen detailliert die Positionen der Türen am Bahnsteig an.

An diesen Haltestellen können die Türen nicht an die taktilen Blindenleitstreifen ausgerichtet werden.

### Übersicht

Fahrtrichtung ->

Tür 6

Tür 5

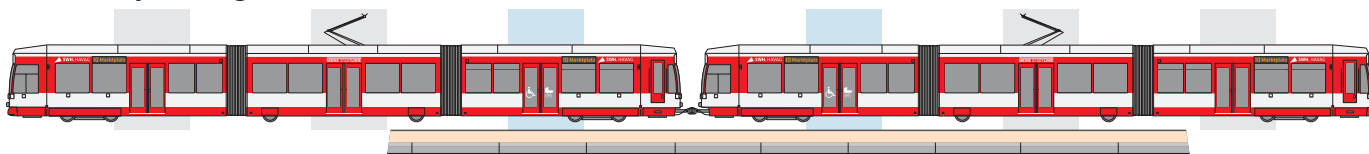
Tür 4

Tür 3

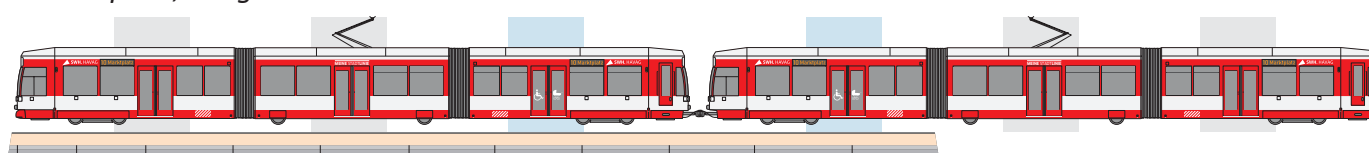
Tür 2

Tür 1

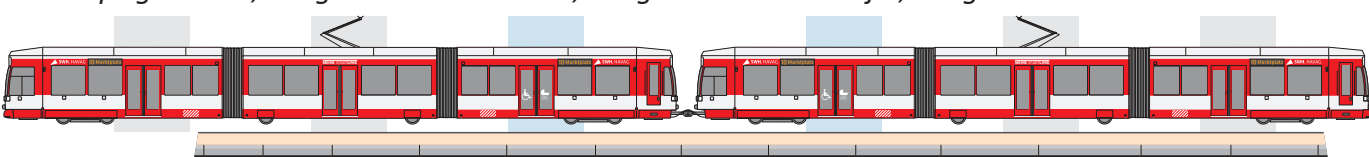
Ankerstraße, Steig B



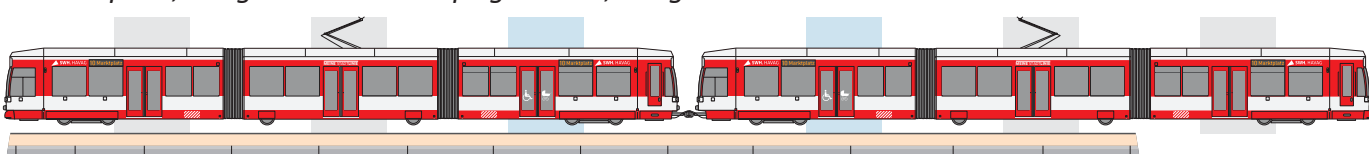
Riebeckplatz, Steig D



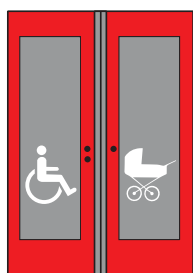
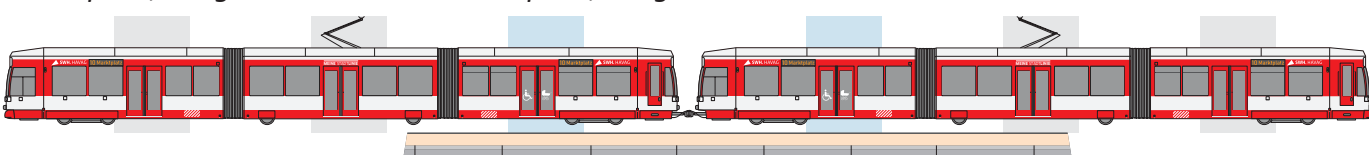
Am Leipziger Turm, Steig B sowie Hallmarkt, Steig A und Ankerstraße, Steig A



Franckeplatz, Steig B sowie Am Leipziger Turm, Steig A



Marktplatz, Steig B und D sowie Riebeckplatz, Steig C



Wenn Sie für den Einstieg eine Faltrampe benötigen, positionieren Sie sich bitte im vorderen Bereich der Haltestelle in Fahrtrichtung, um sich während der Einfahrt der Straßenbahn bei der Fahrerin/dem Fahrer per Handzeichen bemerkbar machen zu können.

Die Fahrerin bzw. der Fahrer wird daraufhin die Faltrampe an den Türen 3 oder 4 für Sie positionieren und Ihnen beim Einsteigen helfen.

Die Tür ist mit einem Rollstuhl und Kinderwagen-Symbol gekennzeichnet.

Bitte nennen Sie der Fahrerin bzw. dem Fahrer Ihre Ausstiegshaltestelle, damit Ihnen beim Aussteigen wieder die Faltrampe zur Verfügung gestellt werden kann.